

Preisrätsel im Februar

Messmittelfähigkeit und Prüfprozesseignung

Stellen Sie Ihr fachliches Know-how auf den Prüfstand, und gewinnen Sie eine duftende Prämie! Für Ihren Selbst-Check und als Preisrätsel präsentieren wir Ihnen monatlich neue Schlüsselfragen aus der Berufspraxis des Qualitätsmanagements – diesmal wieder gemeinsam mit den Experten von msa-b.

Aufgrund von verschiedensten Einflüssen ist es unwahrscheinlich, dass der bei der Messung angezeigte Wert genau der richtige ist. Um den Bereich, in dem der richtige Wert liegt, zu konkretisie-

ren, ermittelt man die erweiterte Messunsicherheit. Doch wie wird diese ermittelt, und ist sie für die jeweilige Messaufgabe akzeptabel oder nicht?

Um diese Fragen beantworten zu können, sind in den letzten Jahrzehnten mehrere Normen, Verbands- und Firmenrichtlinien entstanden. Diese laufen unter Begriffen wie Prüfprozesseignung, Messmittel- beziehungsweise Lehrenfähigkeit, Messsystemanalyse, Fähigkeit von Prüfprozessen oder Ermittlung der erweiterten Messunsicherheit.

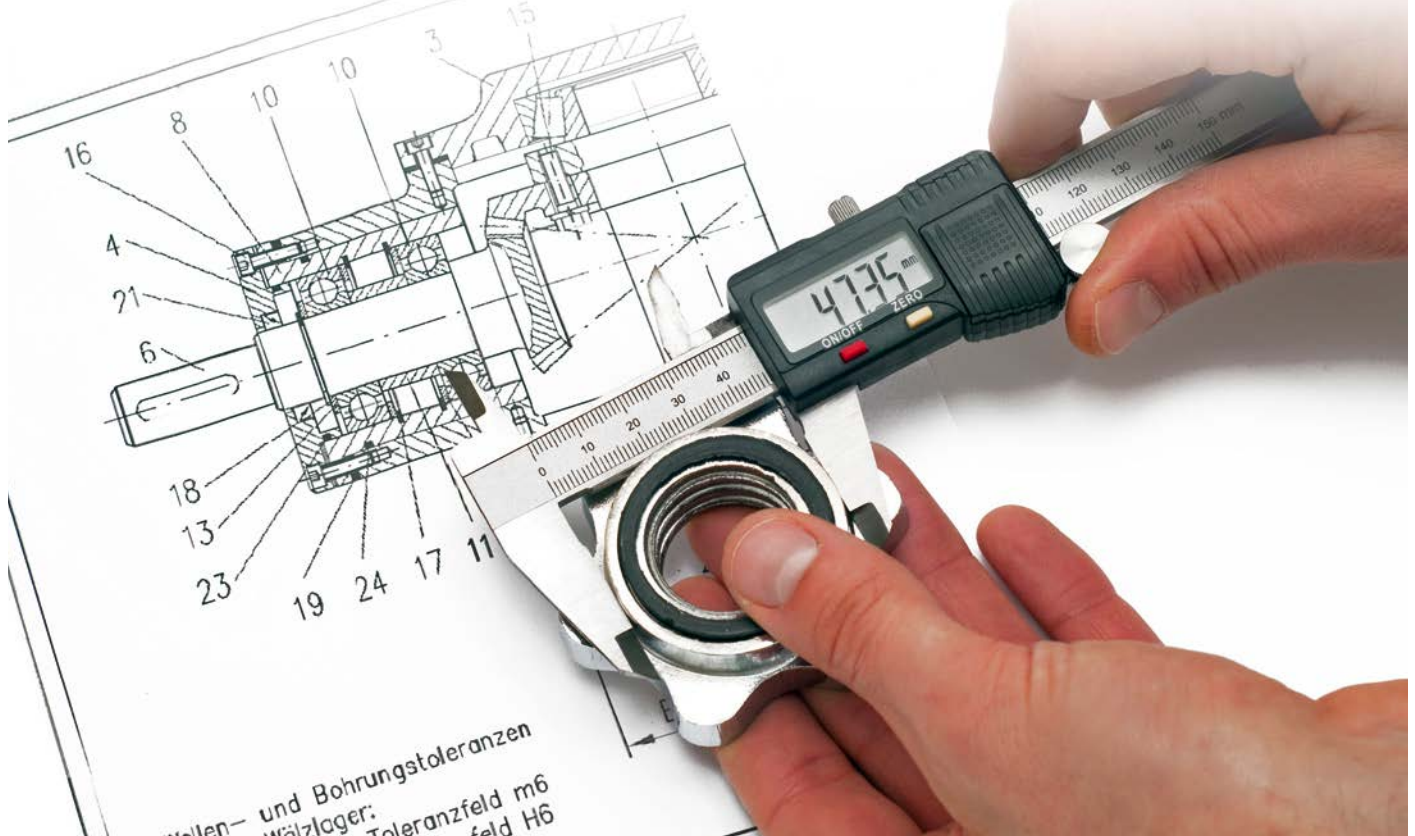
Wie gut kennen Sie sich mit Messunsicherheiten aus?

1. Wofür steht im VDA Band 5 das Symbol „RE“?

- A Verantwortlichkeit (REsponsibility)
- B Auflösung (REsolution)
- C Wiederholbarkeit (REpeatability)
- D Reproduzierbarkeit (REproduceability)

2. Was ist *kein* Beispiel für die Möglichkeit zur Reduzierung der Wirkung von Einflusskomponenten auf die Messunsicherheiten?

- A Auswahl von Maßverkörperungen mit einer höheren Qualität
- B Schwingungsarme Lagerung von Messgeräten
- C Temperierung der Messobjekte auf 25°C
- D Verbesserung der Fertigkeiten und Fähigkeiten des Prüfers



3. Welche der folgenden Aussagen ist falsch?
Bei der Festlegung der erforderlichen Toleranzen im Konstruktionsprozess sind folgende Aspekte zu berücksichtigen:
- A Die Toleranzen müssen, unabhängig von der Wirtschaftlichkeit, so klein wie möglich sein.
 - B Einzelteile und Baugruppen müssen sich problemlos fügen lassen.
 - C Die Funktion des Produkts muss gewährleistet sein.
 - D Die erweiterte Messunsicherheit ist bei der statistischen Tolerierung zu berücksichtigen.
4. Welche der Aussagen ist falsch?
Der Übereinstimmungsbereich:
- A ist die Toleranz, verringert um die erweiterte Messunsicherheit.
 - B ist die Toleranz, erweitert um die erweiterte Messunsicherheit.
 - C ist definiert und festgelegt in DIN EN ISO 14253.
 - D ist oben und unten begrenzt durch Unsicherheitsbereiche.

Nehmen Sie online an unserem Preisrätsel teil:
www.qz-online.de/preisraetsel (Teilnahmeschluss: 28.02.2017)



BUCHPRÄMIE

Lydia Möcklinghoff
Die Supernasen.
Wie Artenschützer Ameisenbär & Co.
vor dem Aussterben bewahren
Hanser Verlag 2016, 320 Seiten.

Gewinnen Sie eins von fünf Exemplaren!
www.hanser.de/9783446448742

Das Preisrätsel entstand in Zusammenarbeit mit der **Managementsystem-Ausbildungs- und Beratungsgesellschaft mbH**, Warendorf. www.ms-abc.de

Der Autor **Guido Heßbrüggen**, geb. 1967, ist Berater und Trainer bei der Managementsystem-Ausbildungs- und Beratungsgesellschaft mbH, Warendorf.

Lösung der Januar-Aufgabe

Wie gut kennen Sie sich mit TQM aus?

Die Lösung unseres Preisrätsels lautet: **A B B B C**

Den Teilnehmern unseres Preisrätsels danken wir fürs Mitmachen und gratulieren herzlich den Gewinnern unserer Buchprämie. Allen Rätselfreunden wünschen wir viel Erfolg bei unserer neuen Aufgabe!